

Hans Fischer

Berlin, 08.10.2008

Lieber Theo,

ich möchte Dich über den Stand der Vorbereitung des Treffens mit den Küstenraketenleuten informieren:

- FK Gödde bereitet das Treffen organisatorisch vor ( Raum, Verpflegung, Umfeld );
- Kpt. z. See Dr. Dix wird teilnehmen, ist sehr erfreut und interessiert;
- Kpt. z. See Schmidt hat zugesagt und ist ebenfalls stark interessiert,
- FK ( Kpt. z. See ?) Stippkugel ist z. Zt. nicht erreichbar, Tel-Nr. nicht zu ermitteln, bisher keine Reaktion auf schriftliche Einladung;
- Kpt. z. See Dietz war zur fraglichen Zeit nicht Kommandeur in Schwarzenpost, steht aber für Auskünfte zur Verfügung.

Ich denke, für den Start ist die Ausgangslage nicht schlecht.

Dr. Dix hat zum Thema FEK promoviert und FK Gödde hat bereits ein Buch über die Endphase von RUBESH geschrieben.

Was sollte/könnte in Großbeeren erreicht werden?

- Prinzipielle Zusagen zur Mitwirkung;
- Gesamtverantwortung und Verantwortliche für SOPKA und RUBESH;
- Organisation der Materialsammlung ( Recherchen im MA Freiburg und der Militärbibliothek Strausberg );
- Beschaffung und Sichtung von Bildmaterial;
- Verständigung über die Struktur der „Chronik“;
- Suche nach Autoren, die über besondere Erlebnisse, Ereignisse und Vorkommnisse berichten;
- Festlegung des nächsten Treffens ( Ort, Zeit ), vielleicht Angermünde?

Was könnte mein Beitrag sein?

- Ermittlung der Signaturen für die offiziellen Chroniken der SKA – 18 und des KRR – 18 sowie der Kaderbefehle des Chefs der Volksmarine – liegt bereits vor!;
- Militär-politische Situation für diese Zeiträume (1962–1972, 1979–1990 );
- Auswertung der militär-wissenschaftlichen Literatur ( Dissertationen, Diplomarbeiten, Studienmaterialien der MA Dresden u.a.);
- Vorbereitung des Manuskripts zum Druck.

Mehr fällt mir im Moment nicht ein.

In solidarischer Verbundenheit

Hans F.